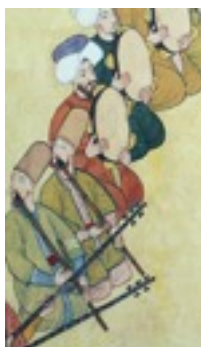


12 Jahre makamhane Jubiläum

Konzert und Vortragsreihe



Innsbruck, Haus der Begegnung
Konzert 6.10. 2017, 20:00

Nahrung der Seele, Osmanische klassische Maqâm-Musik mit dem Ensemble makamhane

Es wird ein musikalischer Bogen vom 15.Jh. bis ins 21.Jh., von Aserbaidshan, nach Istanbul, über Konya und Aleppo gespannt. Die makamhane bereitet Meisterwerke der Osmanischen Klassik mit Originalinstrumenten und Maqâm-Tonstimmung auf. Es werden auf Ney-Rohrflöten, Ud-Laute, Rebab-Stabgeige, Lyra-Geige, Saz, Cello, Bendir-Trommeln, Zimbeln und Kudüm-Kesselpauken Overtüren, Liebeslieder, Derwischhymnen, Istanbuler Lieder, griechische Tänze, Volkslieder und

Improvisationen zum Klingen gebracht. Mit Erklärungen und kurzen Übersetzungen von Liedtextpassagen.

Zwei Vorträge im Haus der Begegnung:

Di 17.10.2017 19:00

Die Musik im Islam

Liebesleid, Freude, Exstase und Poetik in einer 1400 währenden Tradition

von Mag. Denis Mete

Es wird anhand der islamischen Kulturgeschichte die Lehren des Pythagoras, der Musiktheoretiker Kindi, Farabi, Ibn Sina vorgestellt, weiters die bekanntesten Instrumente im Kontext der höfischen und mystischen Dichtung, sowie der qur'ânischen Rezitationen der Maqâm-Musiktraditionen dargeboten.



Die Entwicklung von 400 Tonarten, die Musiktherapie, die Gebetspraxis mit Musik, Militärkapellen und die Welt der Mehrdeutigkeit der Dichtung, sowie Kontroversen zwischen Künstlern und Frömmelern, Salafisten und Sufis werden zur Sprache gebracht. Mit zahlreichen Anekdoten gewürzt und Liedern erhellt.

Di 7.11.2017 19:00

Kunst des Heilens - heilende Kunst

Orientalische Medizin von 900-1900

von Mag. Denis Mete

Die Konzepte, Methoden und sozialen Aspekte der hoch entwickelten Orientalischen Medizin im Nahen Osten; ein Bild-Textvortrag über die Heilzentren in Bagdad, Damaskus, Aleppo, Kairo, Sivas, Edirne, Istanbul.

Die orientalischen Medizin nutzte innovative Methoden wie Pulsdiagnose, Musiktherapie, Organmassagen, Bädertherapien, Aromatherapie, Diäten, Psychotherapie und Tanztherapie. In einer tausend Jahre währenden Erfahrungspraxis wurde die Medizin als höchste Kunst im Dienste aller Menschen angewendet. Mete zeigt auch an Bildmaterial wie die Spitäler gebaut und organisiert wurden, sowie welche Methoden dort in Anwendung waren.



Mag. Denis Mete, Orientalist, Musiktherapeut und Islamwissenschaftler, forscht seit 25 Jahren im Nahen Osten und implimentierte einen alten Graeco-Arabischen Therapieansatz in die heutigen Musiktherapie. Von Hippokrates zu Ibn Sina (Avicenna) und den heutigen Körper selbst-Konzepten reicht die empirische Methodik.

www.makamhane.com, denis@makamhane.com Mag.phil Denis Mete 0650 5099294